

**II-2953 der Bellagen zu den Stenographischen Protokollen**  
**des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode**



REPUBLIK ÖSTERREICH  
 DER BUNDESMINISTER FÜR  
 ÖFFENTLICHE WIRTSCHAFT UND VERKEHR  
 DIPLO.-ING. DR. RUDOLF STREICHER

Zl. 5905/44-Info-87

A-1030 Wien, Radetzkystraße 2  
 Tel. (0222) 73 75 07  
 Fernschreib-Nr. 111800  
 DVR: 0090204

**1292/AB**

**1988 -01- 28**

**zu 1412/J**

**ANFRAGEBEANTWORTUNG**

betreffend die schriftliche Anfrage der  
 Abg. Hintermayer und Genossen vom 17.  
 Dezember 1987, Nr. 1412/J-NR/87, "Bau-  
 tätigkeit der ÖBB auf der Strecke Rietz  
 - Ötztal"

Ihre Fragen darf ich wie folgt beantworten:

Zu den Fragen 1 und 2:

Im Zuge des nahverkehrsmäßigen Ausbaues der Strecke Telfs-Pfaffenhofen - Ötztal wurden die Aufnahmsgebäude der Bahnhöfe Stams und Silz renoviert und im Inneren zum Teil umgebaut. Das Aufnahmsgebäude des Bahnhofes Ötztal wurde durch Erweiterungsbauten umgestaltet und ebenfalls renoviert.

Die baulichen Veränderungen beim Aufnahmsgebäude des Bahnhofes Ötztal wurden unter Bedachtnahme der Belange des Denkmalschutzes (ein entsprechender Bescheid des Denkmalamtes liegt vor) durchgeführt, wobei die Wahrung des überlieferten Erscheinungsbildes zu berücksichtigen war. Dieses Erscheinungsbild betrifft insbesondere die architektonische Gestaltung neuer und umzubauender Teile des Objektes und somit auch die Farbgebung.

Da die Holzschalungen dieser Aufnahmsgebäude bereits seit dem Bahnbau grün gestrichen waren, wurde die Farbgestaltung der Holzteile der Aufnahmsgebäude wiederum grün (teilweise auch weiß) gewählt. Die neu errichteten Bahnsteigdächer dieser Bahnhöfe wurden in Brauntönen mit Holzschutzfarbe behandelt, da hier kein zu erhaltender Bestand zu berücksichtigen war.

- 2 -

Zur farblichen Ausführung sei noch erwähnt, daß die Holzteile nicht versiegelt, sondern mittels Holzschutzimprägnierung farblos behandelt und mit zwei Deckanstrichen mit Acrylharzfarbe versehen wurden.

Wien, am 27. Jänner 1988

Der Bundesminister:

